

LaPerm Langhaar															
Körper	<p>Die mittelgroße Katze ist muskulös und hat einen mittleren Knochenbau. Der Körper ist mittellang.</p> <p>Die Beine haben mittlere Knochen, sind muskulös und mittellang. Die Hinterbeine sind etwas länger als die Vorderbeine, die Pfoten sind abgerundet.</p> <p>Der Schwanz ist mittellang, in Proportion zum Körper, dicker am Ansatz und leicht spitz zulaufend.</p>														
Kopf	<p>Der Schädel ist ein modifizierter Keil mit sanft gerundeten Konturen. Die Stirn ist flach, das Profil hat eine leichte Einbuchtung unterhalb der unteren Augenhöhe. Die Nase ist gerade, breit und mäßig lang.</p> <p>Die Schnauze ist breit mit gerundeten Konturen und mit einem mäßigen bis starken Whiskerbreak. Die Schnurrhaarkissen sind voll und gerundet mit langen, flexiblen Schnurrhaaren.</p> <p>Das kräftige Kinn bildet mit der Nasenspitze eine vertikale Linie.</p>														
Ohren	<p>Die Ohren sind mittelgroß bis groß, leicht nach vorne und zur Seite gebeugt, um den Keil des Kopfes zu verlängern, mit deutlich sichtbarer Behaarung im Inneren und einem Ohrmuff. Ohrpinsel werden bevorzugt.</p>														
Augen	<p>Die Augen sind mittelgroß und ausdrucksvoll, mandelförmig. Sie sind mäßig weit auseinander gesetzt und leicht schräg zum Ohransatz gesetzt.</p> <p>Alle Augenfarben sind erlaubt.</p>														
Fell	<p>Das Fell ist mittellang, elastisch, ziemlich leicht und luftig, nicht zu schwer und nicht zu dick. Das Fell muss vom Körper abstehen, man kann es teilen, indem man hineinbläst.</p> <p>Das Fell ist lose gewellt oder gelockt, Locken werden bevorzugt. Die Locken sind nicht sehr fest, man kann leicht mit den Fingern durch das Fell bis auf die Haut streichen.</p> <p>Der Schwanz sieht wie eine Feder aus und hat einige Locken.</p> <p>Die Locken sind besonders fest in der Halskrause und am Ohransatz, die längsten Locken sind in der Halskrause, am Ohransatz und Schwanzansatz.</p>														
Farbvarianten	<p>Alle Farben und Muster sind erlaubt. Jeder Weißanteil ist erlaubt. Die Beschreibung ist der allgemeinen Farbliste zu entnehmen.</p>														
Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Textur variiert bei den verschiedenen Farben. • Die Felllänge variiert mit der Jahreszeit. • Die Entwicklung der Locken ist sehr langsam und kann bis zu 2-3 Jahren dauern. 														
Fehler	<ul style="list-style-type: none"> • zu stämmiger Körper • zu kurze Beine • kahle Stellen und/oder zu spärliches Fell bei Erwachsenen • fehlende Behaarung im Inneren der Ohren • fehlende oder zu kurze Schnurrhaare 														
	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Punkteskala</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Körper</td> <td>25 Punkte</td> </tr> <tr> <td>Kopf</td> <td>20 Punkte</td> </tr> <tr> <td>Schnauze und Kinn</td> <td>10 Punkte</td> </tr> <tr> <td>Felltextur</td> <td>20 Punkte</td> </tr> <tr> <td>Wellen und Locken</td> <td>20 Punkte</td> </tr> <tr> <td>Kondition</td> <td>5 Punkte</td> </tr> </tbody> </table>	Punkteskala		Körper	25 Punkte	Kopf	20 Punkte	Schnauze und Kinn	10 Punkte	Felltextur	20 Punkte	Wellen und Locken	20 Punkte	Kondition	5 Punkte
Punkteskala															
Körper	25 Punkte														
Kopf	20 Punkte														
Schnauze und Kinn	10 Punkte														
Felltextur	20 Punkte														
Wellen und Locken	20 Punkte														
Kondition	5 Punkte														